

Urtheile u. Nachrichten

zum Aufnehmen

der

Wissenschaften und der Historie überhaupt.

LXXV Stück.

Hamburg, Dienstags, den 25 September. 1753.

Kritik eines neuen Beweises von der Immaterialität
der Seele.

Mein Herr!

Sie verlangen von mir, daß ich den Leibnitz gegen denjenigen Ungenannten vertheidigen soll, der ihn im Aprilmonate des Journals der Gelehrten von diesem Jahre, und zwar im ersten Artikel der holländischen Zusätze, in einem Memoire sur les Monades de Mr. Leibniz so ernstlich angegriffen hat. Ich muß diese Vertheidigung von mir ablehnen, Sie mögen auch davon denken, was Sie wollen. Doch werden Sie sich gewiß irren, wenn Sie glauben, daß ich es darum ablehnte, weil ich den Hn. von Leibnitz für überwunden hielte. Ich glaube vielmehr, daß ihn noch niemand schlechter verstanden habe, als dieser Gegner, und daß keine Einwürfe wider sein System mit mehrer Verwirrung der Begriffe sind vorgetragen worden. Es würde eine sehr verdrießliche Arbeit in einer so unfruchtbaren Materie seyn, als die Monadologie ist, wenn man alle diese Verwirrungen aus einander setzen wollte; und man kann noch nicht wissen, ob der Gegner der Mühe werth sey, dieses um seinetwillen allein vorzunehmen. Er

§ f f f

erstaunet,